



Lerne den
Biber kennen und
lieben!



Entdeckungsreise zu den Bibern

Unterwegs auf dem WWF-Biberpfad am Rhein



Entlang des Biberpfads

Um der Öffentlichkeit den Biber und seinen Lebensraum näher zu bringen, hat der WWF Zürich im Jahr 2006 den Biberpfad am Rhein erstellt und im Jahr 2021 erneuert. Zehn Info-tafeln mit spannenden Rätseln sowie – wenn man Glück hat – Nagespuren an Bäumen und Fussspuren am Boden warten auf ihre Ent-decker.

Der WWF und der Biber

Heute besiedelt der Biber wieder einen Grossteil seines ursprünglichen Gebietes im Schweizerischen Mittelland. Der WWF hat zu dieser Wiederansiedlung beigetragen. Noch immer setzt er sich für den Schutz der Biber und der Gewässer ein.

«Gestatten, Castor fiber»

Der Biber ist das grösste Nagetier Europas. Er ist gut an die Bedingungen im und am Wasser angepasst. Die grossen, orange gefärbten Zähne und der schuppige Schwanz sind seine Markenzeichen. Der Biber ist dämmerungs- und nachtaktiv.



Steckbrief Biber

wissenschaftlicher Name

Castor fiber

Länge

Körper: 80-95 cm, Schwanz: 20-35 cm

Gewicht

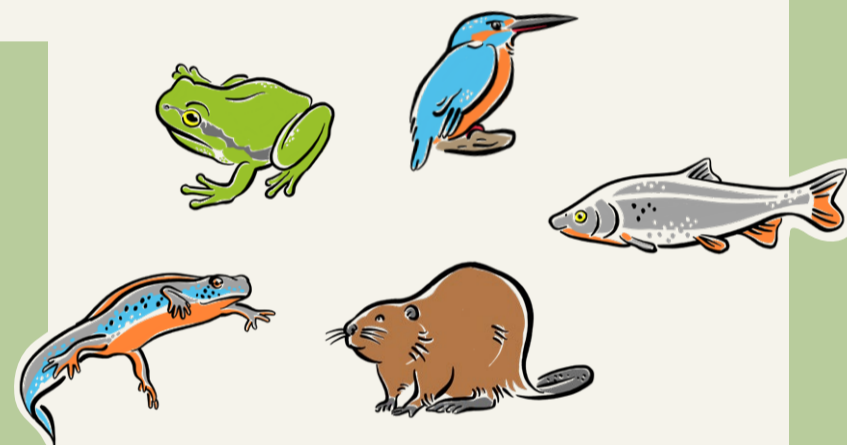
bis 30 kg, Weibchen häufig grösser und schwerer als Männchen

Alter

bis 17 Jahre

Nachwuchs

einmal pro Jahr 2 bis 4 Junge; kommen mit Fell und offenen Augen zur Welt



Mit Biber mehr Biodiversität

Durch seine vielfältigen Aktivitäten als Damm- und Burgenbauer gestaltet der Biber seinen eigenen Lebensraum und schafft neue Lebensräume für viele, zum Teil seltene Tier- und Pflanzenarten. Dadurch leistet er einen wertvollen Beitrag zur Förderung der Biodiversität.

Der Biberpfad...

- liegt am Rhein zwischen den Schiffstegen Tössegg und Rüdlingen (Start von beiden Seiten möglich)
- ist mit dem Postauto bis Teufen ZH, Unterteufen oder bis Rüdlingen, Gemeindehaus zu erreichen
- oder mit dem Schiff bis Tössegg oder Rüdlingen
- ist ca. 4 km lang und ganzjährig begehbar
- ist für Kinderwagen oder Rollstuhl nicht geeignet



www.wwf-zh.ch/auf-dem-biberpfad

WWF Zürich, Hohlstr. 110, 8010 Zürich, wwf-zh@wwf-zh.ch, PC 80-43080-9

